

Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums**

Band (Jahr): **25 (1945)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wissenschaftliche Beilagen zu den Jahresberichten des Bernischen Historischen Museums.

- Abegg, E.**
1935. Die Berner Tafeln zur Krishna-Legende.
- Aegler, J.**
1926. Albligen. Eine neue Gruppe Berner Geschirr aus dem 18. Jahrhundert.
- Andrist, D., und Flückiger, W.**
1933. Die «Chinechäle-Balm» bei Oberwil i. S.
- Andrist, D. und A., und Flückiger, W.**
1930. Zwergliloch III bei Oberwil i. S.
1933. Das Ranggiloch bei Boltigen i. S.
1936. Die achte Ausgrabung im Schnurenloch bei Oberwil, Amt Niedersimmental.
Kienhornbalm ob Boltigen, Amt Obersimmental.
«Schafbufeli» bei Boltigen, Amt Obersimmental.
Boltigen. Höhle «in den Tröglenen».
Wildfanggrube ob Dubental bei Boltigen.
1937. Die Tierberghöhle.
- Andrist, D.**
1932. Der Reihengräber-Friedhof von Pieterlen.
1936. Ausgrabung auf dem Greusche-Hubel bei Pieterlen.
1946. Die steinzeitliche Fundstätte «Am Moosbach» im Lengnaumoos.
- Baier,**
siehe Futterer.
- Baum, J.**
1928. Schwäbisches Vesperbild.
1937—1940, 1946. Die kirchlichen Bildwerke des Bernischen Historischen Museums.
1941. Das Bildnis des Königs Sigmund aus dem Berner Rathaus.
1942. Der Maler Sigmund Barth.
1943. Ein Grabchristus des späten 15. Jahrhunderts.
- Birchler, L.**
1933. Die Herkulesstatue im Bernischen Historischen Museum.
- Flatt, R. und Huber, A.**
1942. Über moderne Hilfsmittel zur Untersuchung antiker Metalle.
- Flückiger, W.**
1946. Steinzeitliche Landsiedelungen am Burgäschisee.
- Fluri, Ad.**
1928. Die beiden Teppichwickler Pierre Mercier.
- Forrer, R.**
1933. Drei primitive Wagenräder im Bernischen Historischen Museum und ihre prähistorischen Vorläufer.
- Futterer, I.**
1924. Eine spätgotische Schnitzerwerkstatt in Basel.
1931. Die Tonskulpturen aus Trub im Bernischen Historischen Museum.
1935. Bemerkungen zu einigen gotischen Bildwerken im Bernischen Historischen Museum.
- Gerber, E.**
1934. Die Ausgrabungen im Ranggiloch bei Boltigen. Die Tierreste.
- Gerster, A.**
1926. Siedlungen aus der späten Bronzezeit auf dem Roc de Courroux, im Berner Jura.
- Haller, M.**
1942. Nochmals: Die hebräische Inschrift auf dem Zunftpanner zu Schuhmachern von 1540.
- Hofer, P.**
1944. Das Mayhaus an der Kesslergasse 1450—1895.
- Hostettler, R.**
1922. Die Sammlung althinesischer Waffen im Historischen Museum in Bern.
- Hugelshofer, W.**
1927. Zwei Risse für den ehemaligen Lettner des Berner Münsters.
- Keller-Ris, J.**
1922. Zur Geschichte der Museumsbestrebungen in Bern. Die Antiquar. Gesellschaft in Bern. 1837—1851.

- Kurz, G.**
1928. Eine Superporte aus der Zeit des Friedens von Nymwegen.
- Mauderli, S.**
1928. Zwei Instrumente der alten Berner Sternwarte.
- Mayer, L. A.**
1936. Zwei syro-ägyptische Leuchter im Historischen Museum zu Bern.
- de Menasce, P.**
1945. Eine Pehlevi-Handschrift im Bernischen Historischen Museum.
- Mercanton, P.-L.**
1945. Les cylindres-sceaux du Musées historique et ethnographique de Berne. Catalogue descriptif.
- Mouttet, H.**
1924. Le général Th. Voirol. 1781—1853.
- Oppliger, E.**
1933. Der Kirchhubel in Lyss. Fundbericht.
- Prys, J.**
1935. Die hebräische Inschrift der rätselhaften Fahne im Bernischen Historischen Museum.
- Rigozzi, E.**
1938. Japanische « Byo-bus ».
1940. Über einige interessante und seltene Ethnographica der Ostasiensammlung des Bernischen Historischen Museums.
- Rohrer, E. F.**
1923. Die Tracht der Amhara.
1927. Die Flechtereie der Amhara mit besonderer Berücksichtigung der Abessinien-Sammlung des Bernischen Historischen Museums.
1929. Die Bearbeitung von Holz, Horn und Elfenbein bei den Amharas in Abessinien.
1941. Prof. Dr. Rudolf Zeller †.
1942—1943. Der chinesische Pfeilbogen.
1942—1946. Orientalische Sammlung Henri Moser-Charlottenfels. Beschreibender Katalog (Fortsetzung).
1946. Eine Tanztrommel der Goldküste.
- Scheidegger, A.**
1946. Die Glasgemälde aus der Kapelle der Burg Angenstein.
- Schlaginhaufen, O.**
1924. Das Hockerskelett von Ursibalm bei Niederried.
1936. Die menschlichen Knochenreste aus der frühen Bronzezeit von Allmendingen bei Thun.
Das Latène-Skelett von Büetigen.
Skelette aus der Burgruine Oberwangen bei Bern.
1943. Bericht über die anthropol. Untersuchung des Frühlatène-Skelettes aus Grab 31 in Deisswil.
- Schneeberger, W.**
1930. Über Tanzfiguren (Sigale-gale) der Toba Batak auf Sumatra.
- Schulthess, O.**
1923. Die römischen Okulistentempel von der Engehalbinsel Bern.
- Staub, W.**
1920. Neue Funde und Ausgrabungen in der Huasteca (Ost-Mexiko). Mitteilungen zu der Huasteken-Sammlung im Historischen Museum in Bern.
1925. Über die Altersfolgen der vorspanischen Kulturen in der Huasteca (Nordost-Mexiko).
- Steinmann, A.**
1943. Eine Geisterschiffmalerei aus Südborneo.
- v. Tscharnier, E. H.**
1933. Ein Papierpavillon chinesischer Totenopfer.
- v. Tscharnier, F.**
1923. Die Uniform des Albrecht Rud. v. Wattenwyl. 1789—1812.
- Tschumi, O.**
1911. Vorgeschichtliche Mondbilder und Feuerböcke.
1921—1937. Die Ausgrabungen auf der Engehalbinsel bei Bern.
1923—1945. Beiträge zur Siedelungsgeschichte des Kantons Bern. Nr. 1—21.
1940—1946. Beiträge zur Siedelungsgeschichte des Aaregebietes im Frühmittelalter.
1923. Latènegräber von Bern.
Das Gräberfeld von Unterseen.
1924. Die Silexfundstelle Moosbühl bei Moosseedorf.
Die neolithische Landansiedelung auf dem « Bürglenhubel » bei Utzenstorf.
Der Bronzefund von Amsoldingen.
Der Bronzefund von Toffen.
Der Latènegrabfund von Wohlen.
1925. Die zweite Ausgrabung auf dem Moosbühl bei Moosseedorf.
Latènegräber auf der Engehalbinsel bei Bern.

1926. Die dritte Ausgrabung auf dem Moosbühl bei Moosseedorf.
Nachgrabung im « Bottisgrab » im Grauholz.
1928. Belp, Hohliebe. Brandgrab der Urnenfelderstufe.
1929. Die zweite Ausgrabung im Schnurenloch bei Oberwil.
Die vierte Ausgrabung auf dem Moosbühl.
Der Bronzefund von Moosseedorf.
Latènegräber von Muri-Mettlen.
- 1930—1935. Die dritte, vierte, fünfte, sechste und siebente Ausgrabung im Schnurenloch bei Oberwil, Amt Niedersimmental. Mit Beiträgen von D. und A. Andrist, W. Flückiger, Dr. Ed. Gerber und Dr. W. Küenzi.
Die Besiedelung des Moosseetales in der mittlern und jüngern Steinzeit.
Ein zweites Latène-Gräberfeld von Münsingen, Amt Konolfingen.
Das frühgermanische Gräberfeld von Gasel, Gemeinde Köniz, Amt Bern.
1931. Die Ausgrabung einer römischen Villa in Leuzigen.
1932. Das Gräberfeld von Bern-Thormannmätteli. Latène II.
1933. Das bronzezeitliche Gräberfeld von Allmendingen-Thun.
Das zweite Latène-Gräberfeld von Münsingen, Amt Konolfingen.
Twann. Amt Niedau. Spät Römisches(?) Brandgrab und Brandstelle; mittelalterliche Kapelle.
Die Funde auf dem Kirchhubel in Lyss, Schlussfolgerungen.
1934. Das Ranggiloche im Simmental.
Latènegräber von der Monbijoustrasse 82, Bern.
Die Ausgrabung der Ruine Kien-Aris.
1935. Römische Töpfermodel von der Engehalbinsel bei Bern 1923.
Verschiedene Ausgrabungen.
Die Lanzenspitze von Joressant, Gemeinde Haut-Vully.
Die Burgruine von Oberwangen bei Bern. Mit Beiträgen von W. Santzchi, W. Rytz und W. Küenzi.
1936. Die Ausgrabung der bronzezeitlichen Höhsiedlung und -Festung « Bürg » bei Faulensee, Gemeinde Spiez.
Die Ausgrabung der frühgermanischen Reihengräberfelder von Bümpliz und Erlach.
Die Anfänge der schweizerischen Alpwirtschaft.
1937. Der verzierte Ring von Port.
Die Paningruppe von Muri bei Bern.
1938. Die Ausgrabung der mittelalterlichen Burgruine Schwandiburg bei Deisswil (Gemeinde Stettlen).
Die Ausgrabung einer Höhsiedlung der Stein- und Bronzezeit auf der « Bürg » bei Spiez.
Das Idol von Chaillexon (Lac des Brenets), Frankreich.
Die römische Wasserversorgung auf der Engehalbinsel und Verwandtes.
1940. Die Harpune in ihrer urgeschichtlichen Entwicklung.
Die Ausgrabungen von Petinesca 1937—39. (Amt Nidau, Kt. Bern.)
1941. Nähnadelformen der Jungsteinzeit.
Zur Verbreitung der Halsringe der Bronze 1 c-Stufe.
1942. Von den Anfängen des Tauschierungsverfahrens.
Die römischen Mosaiken von Münsingen (Amt Konolfingen).
1943. Das Gräberfeld von Deisswil.
1944. 50 Jahre bernische und schweizerische Altertumforschung.
1946. Karolingische Gräber- und Schatzfunde des 8. Jahrhunderts n. Chr.
- Wegeli-Fehr, H.**
1928. Die Sonderausstellung der Saffa.
1938—1940. Führer durch die Trachtensammlung des Bernischen Historischen Museums
- Wegeli, R.**
1910. Der Schweizerdegen.
1915. Die Bedeutung der Schweizer. Bilderchroniken für die historische Waffenkunde. I. Tschachtlan 1470
1916. II. Die zwei ersten Bände der amtlichen Berner Chronik von Diebold Schilling 1474—1478.
Inventar der Waffensammlung des Bernischen Historischen Museums in Bern.
1916—1918. Schutzwaffen.
1919—1929. Hieb- und Stichwaffen.
1929—1937. Stangenwaffen.
1938—1946. Fernwaffen.
1924. Schweizerische Fundorte für römische Münzen nach Hallers Inventar der bernischen Münzsammlung.
1925. Zur Geschichte des Morgensterns.
1927. Zwei seltene Schwerter im Bernischen Historischen Museum.
1930—1937. Das Berner Zeughausinventar von 1687.
1931. Die Scheibe mit dem Alten und dem Neuen Eidgenossen.
1933. Ein Scheibenzyklus aus dem Schlosse Worb.
1934. Silbervergoldete Schale mit dem Wappen Philipp des Schönen.
Zwei Bestecke im Bernischen Historischen Museum.
1937. Die Sammlung Kauw.
1938. Zur Geschichte des Langspiesses.
1943. Hölzerne Gussmodelle zu Geschützen.
1944. 50 Jahre Bernisches Historisches Museum.
1945. Zur Geschichte des bernischen Büchsenmacher-Handwerks im 17. Jahrhundert.

Wegeli, R., und Hofer, P.

1917—1922. Inventar der Münzsammlung des Bernischen Historischen Museums. Die Münzen der römischen Republik.

Wegeli, R., und Zeller, R.

1936. Die Sammlung Holzer. Eine Schenkung an das Bernische Historische Museum.

Wirz, P.

1931. Die magischen Tücher von Bali und Lombok.

Wyss, G.

1946. Geschichtliches über die Glasgemälde von Angenstein.

Zeller, R.

1907. Über die Batiksammlung des Berner Museums.

1908. Beiträge zur Ethnographie der Feuerländer.

1909. Beiträge zur Kenntnis des Fetischwesens an der Goldküste.

1912. Die Bundu-Gesellschaft. Ein Geheimbund der Sierra Leone.

1914. Die orientalische Sammlung Henri Moser-Charlottenfels.

1917. Die Sammlung japanischer Schwerter und Dolche von Dr. H. v. Niederhäusern im Historischen Museum in Bern.

1920. Die sudanesische Wattlepanzer-Rüstung des Bernischen Historischen Museums.

1921. Über Schwimmhölzer aus Afrika.

1922. Prof. Dr. Theophil Studer. 1845—1922.

1923. Dr. Henri Moser. 1844—1923.

1924. Über den Damast-Stahl der orientalischen Klingen der Sammlung Henri Moser-Charlottenfels.

1926. Über ein interessantes Steinidol aus der Sierra Leone.

1928—1940. Orientalische Sammlung Henri Moser-Charlottenfels.
Beschreibender Katalog.

1930. Beiträge zur Ethnographie der Cainguàs, Lenguas und Tobas in Paraguay.

1933. Die Doppelaxt als Kultgerät.

Publikationen

des

Bernischen Historischen Museums

*

Die Caesarteppiche im Historischen Museum zu Bern. Herausgegeben vom Verein zur Förderung des Museums. Bearbeitet von *Prof. Dr. A. Weese*. Bern, Francke, 1911. Preis Fr. 24.—, für Mitglieder des Museumsvereins Fr. 12.—.

Inventar der Waffensammlung des Bernischen Historischen Museums in Bern. Von *Dr. Rudolf Wegeli*, unter Mitwirkung von *W. Blum* und *Rudolf Mürger*.
I. Schutzwaffen. 1920. Preis Fr. 12.50.
II. Schwerter und Dolche. 1929. Preis Fr. 30.—.
III. Stangenwaffen. 1939. Preis Fr. 20.—.

Bernisches Historisches Museum in Bern. Der Silberschatz. 2 Bändchen zu Fr. 1.80. Von *R. Wegeli*.

Der Paramentschatz im Historischen Museum zu Bern. Verfasst von *Jakob Stammler*. Bern, K. J. Wyss, 1895.
Preis Fr. 5.—

Inventar der Münzsammlung des Bernischen Historischen Museums. Die Münzen der römischen Republik. Von *R. Wegeli* und *P. Hofer*.
Preis Fr. 10.—

Jahresbericht — seit 1921 Jahrbuch — des Bernischen Historischen Museums. 1893 ff. Vergriffen sind die Jahrgänge 1899 und 1916. Preis der einzelnen Hefte 1893—1909 je Fr. 3.—. 1910 ff. je Fr. 5.—.

Führer durch das Bernische Historische Museum in Bern.

Die städtische Kleidung. Von H. Wegeli-Fehr. 1940.

Preis 80 Rappen

Die ländlichen Trachten. Von H. Wegeli-Fehr. 1940.

Preis Fr. 1.20

Führer durch die Orientalische Sammlung H. Moser-Charlotten-

fels und die Völkerkundliche Abteilung. Von R. Zeller.

Bern, G. Grunau, 1923.

Burgunder, Alamannen und Langobarden in der Schweiz auf

Grund der Funde im Historischen Museum Bern. Von

O. Tschumi. 1945. Preis Fr. 20.—.
